

Elisabeth Thoma

Grafik-Design
/ Kommunikationsdesign

AdBK Nürnberg

Absolvent*innen 2023 / 2024







In Elisabeth Thomas Arbeiten sind die Menschen das, was sie interessiert. Hier geht es nicht um bekannte Persönlichkeiten. Es geht um Menschen aus (Sub)-Kulturen, deren Geschichten und Leben. Von der Tuning-Szene, die sich an der Raststätte trifft, über die Bedeutung von Social Media für junge Erwachsene vom Land bis hin zu Freund*innen – der Drang, dies zu dokumentieren und den Blickwinkel zu erweitern, ist ihr Ziel.

Ihre kreative Praxis umfasst zudem Plakate, experimentelle Kunstbücher und Videoarbeiten. Das Diplomprojekt ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema Klassismus, Arbeiter*innenkinder, Habitus und dem sozialen Status.



WO DIE ZITRONEN BLÜHEN

Klasse Mackert

Performance 6. Mai um 18 Uhr

Eröffnung
Mittwoch 3. Mai um 19 Uhr
4. Mai — 21. Mai

Akademie Galerie
Nürnberg

Elisabeth Thoma

Was ist denn diese sogenannte Realität?

Die Begriffe „real“ und „fake“ sind nicht immer so klar voneinander abzugrenzen, wie es zunächst scheinen mag.

Selbstrepräsentation kann als eine „inszenierte Realität“ betrachtet werden.

Man könnte ebenfalls sagen, dass die sozialen Medien eine Erweiterung der Realität bzw. eine andere Realität darstellen, als die physische Welt. Aber auch in der physischen Welt existieren unterschiedliche Realitäten nebeneinander – alleine schon die einzelnen Realitäten von unterschiedlichen Personen.

Es geht nicht unbedingt darum, alles als „fake“ abzustempeln, sondern vielmehr darum, kritisch zu hinterfragen und zwischen authentischen Ausdrucksformen und inszenierten Darstellungen zu unterscheiden.

und wie kann ich sie erkennen?

there is more than one reality

Die Frage nach Real oder Fake, die dank Social Media gerade sehr aktuell ist, ist nichts Neues. Diese Frage behandelte schon Platon in seinem Höhlengleichnis, in dem die Menschen in einem geschlossenen System aufwachsen und leben und dies als die einzige Realität wahrnehmen. Es ist jedoch auch möglich aus diesem System herauszukommen. Gelingt dies, wird eine neue, andere Realität erfahrbar.

Es ist jedoch wichtig anzumerken, dass die digitale Realität der sozialen Medien immer vollständiger ist und nicht die physischen Realität widerspiegelt.

Unterschiede können zu vielfältigen Interpretationen und Erfahrungen führen, die eine Vielzahl von Realitätenformen

Mit der wachsenden Präsenz und Nutzung sozialer Medien ist auch die Herausforderung entstanden, zwischen dem Realen und dem Falschen zu unterscheiden.

Bei vollständiger Immersion taucht das Subjekt so stark in die simulierte Realität ein, dass diese zur virtuellen Realität wird bzw. nicht mehr trivial zwischen den Realitäten unterschieden werden kann.

MATHIS HAUTER JANOS SCHÄFER JONATHAN WERNER
VERNISSAGE, 24.06. UM 19 Uhr

Füße Hoch!

25.06. ————— 23.07.2023

AUSSTELLUNG IN DER



HAUPTMARKT 29, 90403 NÜRNBERG



Die Bürgermeisterin
Geschäftsbereich Kultur

Sparkasse
Nürnberg

INDEX:

- y. 1 pixel binge 2020
Publikation für die Klasse Kühn
3-TEILIGES BUCH, FADEN GEBUNDEN, LEPORELLO,
ZELLOPHANFOLIE, SIEBDRUCK, MAGNETE
(ZUSAMMENARBEIT MIT LUCY CRAMER & PAUL GRASSLER)
- y. 2 Members of the academy (Ying Ying) 2023
Analoge Fotografie, Mittelformat
MASSE VARIABEL
- y. 4 Wir sind hier im internet, Simone 2021
Digitalfotografie
DIGITALDRUCK AUF SCHAUMSTOFFPLATTE
84,1 x 118,9 cm
- y. 6 Wir haben eine besondere Verantwortung 2022
Ausstellungsplakat
TON & METALLNÄGEL, METALLGITTER
59,4 x 84,1 cm
- y. 7 Wir sind hier im internet, Christoff 2021
Digitalfotografie
DIGITALDRUCK AUF SCHAUMSTOFFPLATTE
84,1 x 118,9 cm
- y. 8 Wo die Zitronen blühen
Plakat
AUSSTELLUNG DER KLASSE MACKERT,
DIGITALDRUCK
59,4 x 84,1 cm
- y. 9 It was never real... 2023
Plakat
SPIEGELFOLIE
59,4 x 84,1 cm
(ZUSAMMENARBEIT MIT JORINA FRICKE)
- y. 10 Füße Hoch 2023
Ausstellungsplakat
AUSSTELLUNG VON JANOS SCHÄFER, MATHIS HAUTER, JONATHAN VON WERNER
DIGITALPRINT AUF NEONPAPIER

